



Sitzungsprotokoll

der 2. Sitzung des Gemeinderates
Herrsching a. Ammersee
am 25.05.2020, Fortsetzung am 26.05.2020

Gemeinde
Herrsching a. Ammersee
Bahnhofstraße 12
82211 Herrsching a. A.

Öffentlicher Teil

Bürgermeister:

1. Bürgermeister Christian Schiller
2. Bürgermeisterin Christina Reich
3. Bürgermeister Wolfgang Schneider



Anwesend:

Beginn der Sitzungen

25.05.2020 18:00 Uhr 26.05.2020 19:00 Uhr

Gemeinderat Thomas Bader
Gemeinderat Michael Bischeltsrieder
Gemeinderat Hans-Jürgen Böckelmann
Gemeinderat Ludwig Darchinger
Gemeinderat Wolfgang Darchinger
Gemeinderätin Hannelore Doch
Gemeinderätin Christiane Gruber
Gemeinderat Leo Gruber
Gemeinderat Dr. Rainer Guggenberger
Gemeinderätin Fromuth Heene
Gemeinderat Hubertus Höck
Gemeinderat Alexander Keim
Gemeinderätin Gertraud Köhl
Gemeinderat Roland Lübeck
Gemeinderat Gerd Mulert
Gemeinderat Johannes Puntsch
Gemeinderätin Anke Rasmussen
Gemeinderat Valentin Schiller
Gemeinderat Ulrich Sigl
Gemeinderätin Claudia von Hirschfeld
Gemeinderat Hans-Hermann Weinen
Gemeinderat Christoph Welsch

ab 18:02 Uhr

ab 18:14 zu TOP 4
ab 18:17 zu TOP 4

ab 19:06 Uhr zu TOP 10

Verwaltung:

G. Pausewang, Geschäftsleiter
G. Finster, Bauamtsleiter
M. Goodwin, Kämmerin
M. Faude, Verwaltungsfachwirtin
D. Stähle, Verwaltungsfachwirtin
Ch. Schmidt, Liegenschaften

Niederschriftenführer:

K. Broszio, Verwaltungsangestellte

Gäste:

Herrn Architekten Ch. Steinert, Büro Steinert
Frau Ingenieurin I. Tomke

zu TOP 10
zu TOP 10

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wurden sämtliche 24 Gemeinderatsmitglieder vorschriftsmäßig eingeladen.

Erschienen sind am 25.05.2020: 21, ab 18:02 Uhr 22, ab 18:14 Uhr 23, ab 18:17 Uhr 24.

Erschienen sind am 26.05.2020: 23, ab 19:06 Uhr 24.

Es hat somit mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.

1. Bürgermeister Ch. Schiller eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung

- 1) Genehmigung der Tagesordnung
- ,2) Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 06.04.2020 und 11.05.2020
- 3) Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 06.04.2020
- 4) Antrag der CSU-Gemeinderatsfraktion zur Änderung der Geschäftsordnung
- 5) Anträge von Bündnis 90/ Die Grünen zur Änderung der Geschäftsordnung und der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 06.04.2020
- 6) Vollzug der Gemeindeordnung;
 Erlass der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Herrsching a. Ammersee
- 7) 1. Änderungssatzung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts.
- 8) Bestellung von Verbandsräten und deren Stellvertreter, Delegierten sowie Mitgliedern und deren Stellvertreter
- 9) Haushalt 2020
 Einsparungen aufgrund von Einnahmefällen durch die Corona-Krise
- 10) Sportbodensanierung / Erneuerung Heizung Nikolaushalle
- 11) Vollzug der Baugesetze;
 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 70 "Gachenaustraße" im Be-

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

- reich der Grundstücke Fl. Nrn. 1277/19, 1277/20, 1277/3, 1277/4
und 1277/20 der Gemarkung Herrsching;
- erneute Verlängerung der Veränderungssperre für die Grundstücke
Fl. Nrn. 1277/19 und 1277/20
- 12) Festsetzung der Aufwandsentschädigung für die 2. Bürgermeisterin
- 13) Festsetzung der Aufwandsentschädigung für den 3. Bürgermeister
- 14) Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und Be-
richte von Beauftragten
- 15) Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. **Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Gemeinde
Herrsching a. Ammersee
Bahnhofstraße 12
82211 Herrsching a. A.

Öffentliche Sitzung

1) Genehmigung der Tagesordnung

GR Mulert stellt vor Beginn einen Antrag zur Geschäftsordnung und beantragt den TOP 2 und den TOP 3 „Festsetzung der Aufwandsentschädigungen der 2. und 3. Bürgermeister“ statt in der nichtöffentlichen Sitzung in der öffentlichen Sitzung zu beraten. Die 2. Bürgermeisterin Frau Reich und 3. Bürgermeister Herr Schneider haben keine Einwände dagegen.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird mit den Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

GR Gruber und GR Doch zur Abstimmung nicht anwesend.

2) Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 06.04.2020 und 11.05.2020

Es ergeht folgender

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 06.04.2020 und das Protokoll vom 11.05.2020 werden mit den gewünschten Änderungen genehmigt. Das Protokoll vom 11.05.2020 wurde in seiner geänderten Form für alle Gemeinderatsmitglieder auf die BayernBox gestellt.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

GR Gruber und GR Doch zur Abstimmung nicht anwesend.

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

- 3) Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom
06.04.2020
-

Geschäftsleiter Pausewang gibt die folgenden Beschlüsse bekannt:

TOP 2

Antrag der Herrschinger Insel und der Herrschinger Tafel zur Nutzung der frei werdenden Räume des GCDW-Volleyball, Bahnhofstraße 36 in Herrsching.

Dem Antrag zur Nutzung der Räumlichkeiten im Anwesen Bahnhofstr. 36 durch die Herrschinger Insel und die Herrschinger Tafel wird zugestimmt.

Die monatliche Miete und die Nebenkosten als auch die Kosten für die Herstellung eines Wasseranschlusses und zum Einbau einer Türe (in die bestehende Trockenbauwand) werden von der Gemeinde Herrsching übernommen. GR Lübeck bietet an mit Handwerkern zureden.

TOP 9

Auftragsvergaben für die Pflegearbeiten in den gemeindlichen Friedhöfen Herrsching und Breitbrunn.

Der Auftrag für die Pflegearbeiten im gemeindlichen Friedhof Herrsching wird an die Fa. Basic Garten und Landschaftsbau, Herrsching gem. dem Angebot vom 24.03.2020 mit der Auftragssumme von 70.025,93 € brutto vergeben.

Der Auftrag für die Pflegearbeiten im gemeindlichen Friedhof Breitbrunn wird an die Fa. Basic Garten und Landschaftsbau, Herrsching gem. dem Angebot vom 24.03.2020 mit der Auftragssumme von 26.634,70 € brutto vergeben.

- 4) Antrag der CSU-Gemeinderatsfraktion zur Änderung der Geschäftsordnung
-

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 2/20/26 vom 15.05.2020 und geht auf die Sachlage und auf den gestellten Antrag der CSU Fraktion näher ein. Auf den angefügten Antrag wird Bezug genommen.

Zu 1.)

des Antrages der CSU auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens und sonstige Zustimmungen zu Bauvorhaben lt. §§ 30 und 34 sollte dahin gehend geändert werden, dass diese Punkte nicht mehr im Bauausschuss oder im Gemeinderat beschlossen werden sondern nur durch die Verwaltung.

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

Dieser Punkt wird zurückgestellt, es wird im Bauausschuss so weiter gehandhabt werden wie bisher. Es wird abgewartet um aufzeigen zu können wie es in Zukunft mit und ohne der Änderung wäre.

1. Beschluss:

Der § 12 Abs. 2 Nr. 4c der Geschäftsordnung soll geändert werden und die Geschäftsordnung dementsprechend angepasst werden.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen/15 Nein-Stimmen (damit abgelehnt)

Zu 2.)

des Antrages der CSU lautet auf die Vergabe von Aufträgen für Bauvorhaben der Gemeinde bis zu einer Wertgrenze von 80.000 Euro.

Hier sollen folgende Änderungen in die GeschO übernommen werden:

Änderung § 12 Abs. 2 Nr. 2a

- Vergabe von Aufträgen für Bauvorhaben und Planungsaufträge bis zu einer Wertgrenze i. H. v. 500.000 Euro, sofern die Kostenberechnung vorher vom zuständigen Gremium freigegeben wurde, mehr als 1 Bieter Angebote abgeben haben und die Auftragssumme max. bis 10% und höchstens 30.000 Euro über der Kostenberechnung liegt. Die Auftragsvergaben werden bis zu einer Wertgrenze von 100.000 Euro im Bauausschuss und über 100.000 Euro im Gemeinderat bekannt gegeben.

Änderung § 8 Abs. 3 Nr. 1 c

- Vergabe von Aufträgen für Bauvorhaben der Gemeinde mit Auftragssummen zwischen 25.000 – 100.000 Euro, wenn nur ein Bieter ein Angebot abgegeben hat oder die Auftragssumme 10% oder 30.0000 Euro oder mehr über der Kostenberechnung liegt.

Ergänzung § 2 Nr. 30

- Vergabe von Aufträgen für Bauvorhaben der Gemeinde mit einer Auftragssumme über 100.000 Euro, wenn nur ein Bieter ein Angebot abgegeben hat oder die Auftragssumme 10% oder 30.0000 Euro oder mehr über der Kostenberechnung liegt.

2. Beschluss:

Mit der Änderung der o. g. Änderung der § 12, 8 und 2 der Geschäftsordnung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 24Ja-Stimmen/1 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

Zu 3.)

des Antrages der CSU – Änderung bzw. Ergänzung zu §8, Stellen eines Kümmerers für Bauvorhaben der Gemeinde ab einer Wertgrenze von 500.000 Euro bzw. 1.000.000 Euro.

Ernennung eines Kümmerers aus den Reihen der Mitglieder des Bauausschusses für Bauvorhaben der Gemeinde Herrsching ab einer Wertgrenze über 500.000 Euro, (Kostengruppe 200 - 700), bzw. zwei Kümmerer ab einer Wertgrenze über 1.000.000 Euro (Kostengruppe 200 - 700). Die Kümmerer haben über die Planungs- und Baustellenbesprechungen regelmäßig zu berichten.

3. Beschluss:

Mit der o. g. Ergänzung des § 8 Abs. 3 Nr. 1l der Geschäftsordnung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Zu 4.)

des Antrages der CSU – Änderung bzw. Ergänzung zu §8, Freigabe der Kostenberechnung für Bauvorhaben der Gemeinde ab einer Wertgrenze von 500.000 Euro durch den Bauausschuss

Nach der aktuellen Geschäftsordnung ist in § 8 Abs. 3 Nr. 1k ist der Bauausschuss für alle planungsrelevanten Angelegenheiten für gemeindliche Bauvorhaben Hochbau und Tiefbau bis zu einer Bausumme i. H. v. 300.000 Euro zuständig.

Über einer Bausumme i. H. v. 300.000 Euro liegt die Zuständigkeit beim Gemeinderat.

Künftig soll der Bauausschuss bis zu einer Wertgrenze i. H. v. 500.000 Euro zuständig sein.

Bei einer Wertgrenze über 500.000 Euro soll der Bauausschuss vorberatend für den Gemeinderat die Kostenberechnungen prüfen. Die abschließende Entscheidung liegt dann beim Gemeinderat.

Hierfür wird § 8 Abs. 3 Nr. 1k der GeschO folgendermaßen geänderte:

- Alle planungsrelevanten Angelegenheiten für gemeindliche Bauvorhaben Hochbau und Tiefbau bis zu einer Bausumme i. H. v. 500.000 Euro (Kostengruppe 200-700), insbesondere die ausführliche Information und Freigabe der Kostenberechnung. Bei einer Bausumme über 500.000 Euro ist der Bauausschuss bei der Freigabe der Kostenberechnung vorberatend für den Gemeinderat tätig.

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

§ 2 Nr. 31 wird folgendermaßen ergänzt werden:

- Alle planungsrelevanten Angelegenheiten für gemeindliche Bauvorhaben Hochbau und Tiefbau über einer Bausumme i. H. v. 500.000 Euro (Kostengruppe 200-700), insbesondere die ausführliche Information und Freigabe der Kostenberechnung. Die Freigabe der Kostenberechnung ist vorberatend dem Bauausschuss vorzulegen.

4. Beschluss:

Mit der o. g. Änderung des § 8 Abs. 3 Nr. 1k und des § 2 Nr. 31 der Geschäftsordnung beseht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Zu 5.)

des Antrages der CSU – Änderung bzw. Ergänzung zu §8, Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung im Gemeindegebiet

In der neuen Geschäftsordnung wird grundsätzlich die Zuständigkeit des Bauausschusses unter § 8 Abs. 3 Nr.1a zugeordnet:

„die grundsätzlichen Angelegenheiten gemeindlicher Planungen, z.B. der Bauleitplanung (Flächennutzungsplanung und Bebauungsplanung), der Ortsplanung, der Landschaftsplanung und der Landesplanung, der Gewässerplanung und gemeindeübergreifender Planungen und Projekte“.

5. Beschluss:

Mit der o. g. Änderung des § 2 Nr. 23 und des § 8 Abs. 3 Nr. 1a der Geschäftsordnung besteht Einverständnis. Die Zuständigkeit über die Änderung des Flächennutzungsplanes wird auf den Bauausschuss übertragen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen/8 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

- 5) Anträge von Bündnis 90/ Die Grünen zur Änderung der Geschäftsordnung und der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 06.04.2020
-

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 24/20/26 vom 15.05.2020 und erklärt den Sachverhalt. Die Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen haben einen Antrag auf Änderungen der Geschäftsordnung gestellt.

Nach eingehender Beratung ergehen folgende Beschlüsse:

zu 1.)

Beschluss:

Der Gemeinderat gibt dem Antrag auf Herausnahme der Themenbereiche Umwelt und Verkehr aus dem beschließenden Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Infrastrukturausschuss statt. Die Bezeichnung des Ausschusses ist zu ändern. Dies bedeutet auch eine Änderung im § 2 Abs.1 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen11 Nein-Stimmen

zu 2.)

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Einrichtung eines Arbeitskreises Umwelt zu. Aus dem Gemeinderat soll jede Fraktion mindestens einen Teilnehmer benennen. Weitere Teilnehmer bestimmt der Gemeinderat.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen11 Nein-Stimmen

zu 3.)

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung der Mitglieder des Bauausschusses von 8 ehrenamtlichen Mitgliedern auf 10 zu.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen10 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die vorgenannten Änderungen in die Geschäftsordnung sowie in die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

- 6) Vollzug der Gemeindeordnung;
 Erlass der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde
 Herrsching a. Ammersee
-

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 25/20/26 vom 15.05.2020 und erläutert die Sachlage und erklärt die wichtigsten Änderungen, geht u. a. auch auf redaktionelle Formulierungen ein.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Herrsching a. Ammersee vom 25.05.2020 wird unter Berücksichtigung der gefassten Beschlüsse in den Tagesordnungspunkten TOP 4 und TOP 5 den im Sachverhalt gefassten Änderungen zugestimmt. Die Geschäftsordnung mit den Änderungen liegt diesem Protokoll als Anlage 1 bei.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

- 7) 1. Änderungssatzung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts.
-

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 26/20/26 vom 15.05.2020 und erklärt den Sachverhalt.

Darauf ergeht folgender

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts unter Berücksichtigung der in TOP 5 gefassten Beschlüsse. Der Entwurf vom 15.05.2020 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

- 8) Bestellung von Verbandsräten und deren Stellvertreter, Delegierten sowie Mitgliedern und deren Stellvertreter

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 27/20/26 vom 15.05.2020 erklärt die Sachlage. Für die Herrschinger Insel e. V. muss zu den bereits ernannten Delegierten noch für den Vorstand ein Mitglied und ein Stellvertreter/in benannt werden.

Danach ergeht folgender

Beschluss:

Für den Vorstand der Herrschinger Insel e. V. wurde Gemeinderätin Hannelore Doch und als Stellvertreterin wurde Gemeinderätin Frau Christiane Gruber benannt.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Zu 2.)

Bauausschuss- und Infrastrukturausschuss

Lfd. Nr.	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter
1	CSU	Bischeltsrieder, Michael	Höck, Hubertus	-
2	CSU	Bader, Thomas	Darchinger, Ludwig	-
3	CSU	Lübeck, Roland	Heene, Fromuth	-
4	Bündnis 90/Die Grünen	Welsch, Christoph	Köhl, Gertraud	Rasmussen, Anke
5	Bündnis 90/Die Grünen	Darchinger, Wolfgang	Böckelmann, Hans-Jürgen	Rasmussen, Anke
6	Bündnis 90/Die Grünen	Schiller, Valentin	Mulert, Gerd	Rasmussen, Anke
7	BGH	Gruber, Christiane	Gruber Leo	Von Hirschfeld, Claudia

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

8	BGH	Dr. Guggenberger, Rainer	v. Hirschfeld, Claudia	Gruber, Leo
9	SPD	Schneider, Wolfgang	Sigl, Ulrich	Weinen, Hans-Hermann
10	FDP	Puntsch, Johannes	Keim, Alexander	-

Zu 3.)

Arbeitskreis Umwelt

Lfd, Nr.	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter
1		1. Bürgermeister	2. Bürgermeister
2	CSU	Heene, Fromuth	Bader, Thomas
3	Bündnis 90/Die Grünen	Rasmussen, Anke	Mulert, Gerd
3	BGH	Gruber, Leo	v. Hirschfeld, Claudia
4	SPD	Weinen, Hans-Hermann	Schneider, Wolfgang
5	FDP	Keim, Alexander	Puntsch, Johannes

Der Gemeinderat beschließt die Benennungen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

- 9) Haushalt 2020
 Einsparungen aufgrund von Einnahmeausfällen durch die Corona-Krise
-

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 28/20/26 vom 15.05.2020 und übergibt an die Kämmerin Frau Goodwin. Sie erklärt, dass auf Grund der Corona Pandemie mit massiven Einnahmeausfällen zu rechnen sei. Anhand einer Präsentation werden die Positionen mit Einsparpotential zur Abstimmung vorgelegt und sofort in die Präsentation eingearbeitet, so dass am Ende das Ergebnis der Einsparungen abzulesen war. Es beläuft sich auch 3.004.500 Euro. Die Abstimmungsergebnisse der einzelnen Positionen liegen dem Protokoll als Anlage 2 bei.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Aufgrund der zu erwartenden Einnahmeausfälle wegen der Corona-Krise beschließt der Gemeinderat Einsparungen in Höhe von 3.004.500 Euro im Haushalt 2020.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

- 10) Sportbodensanierung / Erneuerung Heizung Nikolaushalle
-

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 30/20/26 vom 15.05.2020 und Liegenschaftsmitarbeiter Herr Schmidt erklärt den Sachstand und im Anschluss geht er auf den Antrag der CSU Fraktion ein. Es schließt sich eine ausführliche Diskussion und Aussprache an.

GR Rasmussen stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Unterbrechung der Sitzung wegen Überschreitung der Sitzungsstunde von 23:00 Uhr und Fortsetzung am folgenden Tag.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen/10 Nein-Stimmen

1. Bürgermeister Ch. Schiller unterbricht die öffentliche Gemeinderatssitzung 23:26 Uhr. Diese wird am nächsten Tag, Dienstag, den 26.05.2020 um 19:00 Uhr fortgesetzt.

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

Nach Eröffnung der Gemeinderatssitzung am 26.05.2020 um 19:00 Uhr begrüßt der Vorsitzende Herrn Architekt Steiner und Frau Ingenieurin Tomke. Die Fachleute erläutern den Sachverhalt und beantworten Fragen aus der Mitte des Gemeinderates.

Nach eingehender Beratung und Erörterung ergeht folgender

Beschluss:

Der Bauausschussbeschluss vom 02.03.2020 wird aufrechterhalten. Die Umsetzung soll gemäß Zeitplan des Architekturbüros Steinert vom 04.05.2020 erfolgen. Des Weiteren soll ein Kümmerer bestellt werden

Die CSU-Fraktion erklärt, dass ihr Antrag vom 10.05.2020 zurückgenommen wird und gibt hierzu folgende Protokollerklärung ab:

Da eine Reparatur des Hallenbodens lt. Aussage der Verwaltung und der Planer nicht möglich ist und dadurch die Erneuerung des Hallenbodens auf nächstes Jahr nicht zu verschieben ist, ziehen wir unseren Antrag zurück. Wir fordern jedoch im Protokoll festzuhalten, dass:

- Die Statik für die Beheizung mit Deckenstrahlungsplatten laut Verwaltung und Planer ausgelegt ist.
- Eine eventuelle Taupunktverschiebung durch Änderung des Heizsystems geprüft ist und im Betrieb zu keinen Problemen führen wird.
- Die Verwaltung versucht, die Bauzeit soweit wie möglich zu verkürzen und der späteste Fertigstellungstermin (12. Oktober) nicht überschritten wird.
- Der Bürgermeister versucht, während des Sanierungszeitraumes Hallenzeiten in den umliegenden Gemeinden für unsere Mannschaften zu finden.

Ende der Erklärung

Die Protokollerklärung liegt dem Protokoll als Anlage 3 bei.

Weiter beschließt der Gemeinderat, dass Frau Tomke einen Vorschlag für die Beheizung der Nebenräume bis zum 15.06.2020 einreichen soll. In der nächsten Gemeinderatssitzung am 29.06.2020 soll darüber entschieden werden.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

Auf Antrag der CSU werden Roland Lübeck und Gerd Mulert als Kümmerer für die Sanierung der Heizung und des Hallenbodens bestellt

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

- 11) Vollzug der Baugesetze;
 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 70 "Gachenaustraße" im Bereich der Grundstücke Fl. Nrn. 1277/19, 1277/20, 1277/3, 1277/4 und 1277/20 der Gemarkung Herrsching;
 - erneute Verlängerung der Veränderungssperre für die Grundstücke Fl. Nrn. 1277/19 und 1277/20
-

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 16/20/26 vom 12.05.2020 und Verwaltungsfachwirtin Frau Faude erklärt den Sachverhalt.

Nach eingehender Erörterung ergeht folgender

Beschluss:

Die im Bereich des künftigen Bebauungsplanes Nr. 70 „Gachenaustraße“ für die Grundstücke Fl. Nrn. 1277/19 und 1277/20 erlassene Veränderungssperre wird aufgrund besonderer Umstände (geplante Abwägung wegen Corona-Pandemie nicht möglich) durch die folgende Satzung gem. § 17 Abs. 2 BauGB erneut um ein weiteres Jahr verlängert:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung durch öffentliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Die Punkte TOP 2 nö und TOP 3 nö wurden per Beschluss von der nichtöffentlichen Sitzung in die öffentliche Sitzung als TOP 12 und TOP 13 zur Beratung gegeben.

- 12) Festsetzung der Aufwandsentschädigung für die 2. Bürgermeisterin
-

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 20/20/26 vom 15.05.2020 und erklärt die Sachlage. 2. Bürgermeisterin Reich rückt vom Beratungstisch ab.

Darauf ergeht folgender

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

Beschluss:

Als monatliche Aufwandsentschädigung für die 2. Bürgermeisterin der Gemeinde Herrsching a. Ammersee wird ein Betrag von 600 € festgesetzt. Dieser Betrag ist dynamisch und nimmt an den allgemeinen Steigerungen teil. Zudem wird festgelegt, dass im Fall der konkreten Vertretung (Urlaub bzw. Krankheit des 1. Bürgermeisters der vertretende 1/30 der Grundvergütung von der Besoldungsgruppe A 14 Stufe 6 pro Tag erhält und die Fahrtkosten nach den Bestimmungen des Bayerischen Besoldungsgesetzes (Dienstort Herrsching) abgerechnet werden.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen/5 Nein-Stimmen

2. Bürgermeisterin Reich hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

13) Festsetzung der Aufwandsentschädigung für den 3. Bürgermeister

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV 21/20/26 vom 15.05.2020 und erklärt die Sachlage. 3. Bürgermeister Schneider rückt vom Beratungstisch ab.

Nach kurzer Diskussion ergeht

Beschluss:

Als monatliche Aufwandsentschädigung für den 3. Bürgermeister der Gemeinde Herrsching a. Ammersee wird ein Betrag von 450 € festgesetzt. Dieser Betrag ist dynamisch und nimmt an den allgemeinen Steigerungen teil. Zudem wird festgelegt, dass im Fall der konkreten Vertretung (Urlaub bzw. Krankheit des 1. Bürgermeisters und 2. Bürgermeisterin der vertretende 1/30 der Grundvergütung von der Besoldungsgruppe A 14 Stufe 6 pro Tag erhält und die Fahrtkosten nach den Bestimmungen des Bayerischen Besoldungsgesetzes (Dienstort Herrsching) abgerechnet werden.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen/5 Nein-Stimmen

3. Bürgermeister Schneider hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

14) Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und Berichte von Beauftragten

- GR Sigl fragt an, ob es durch die unerlaubte Nutzungen des Geländes bei dem Kreisverkehr als Parkplatz, bereits zu Einbußen bei den Parkgebühren gekommen ist.
- GR Böckelmann gratuliert 1. Bürgermeister Schiller zu seinem Geburtstag.
- GR Gruber merkt an, dass das Haus der bayr. Landwirtschaft ab 15. Juni wieder für Tagungen zur Verfügung stehe.
- GR Reich erzählte von dem Treffen bei der GWT hier ging es um die Lenkung der Besucherströme. Sie wäre dankbar für Anregung wie man dies in Herrsching bewältigen könnte.
- GR Bader erinnert noch mal an die Beleuchtung des Weges zur alten Kirche in Breitbrunn.
- GR v. Hirschfeld fragt nach der Computerversorgung der Kinder an den Schulen.
- GR Sigl erwähnt, dass Herr Küffer, der Zuständige für Digitalisierung an Schulen, für die Gemeinde Herrsching voller Lob ist.
- GR Weinen merkt an, dass es keinen Sinn hat nur Geld für Anschaffungen auszugeben, wenn nicht Schüler und Lehrer im Umgang mit der Technik geschult werden. 1. Bürgermeister Schiller bietet eine Führung durch die Christian-Morgenstern-Volksschule an um die digitalen Klassenzimmer zu zeigen.
- GR Dr. Guggenberger spricht noch mal das Thema Internetanbindung und Gerätespenden für soz.-schwache Familien an.
- GR Dr. Guggenberger erklärt, dass die öffentlichen Toiletten in Herrsching ein großes Ärgernis sind.
- GR Leo Gruber erkundigt sich, ob die Security nur in der Seepromenade läuft oder auch beim Bahnhof.
- GR Köhl gibt bekannt, dass der Seniorenbeirat einen Ausflug im Juni plant und wollte wissen, ob der Versicherungsschutz von der Gemeinde abgedeckt ist.
- GR Böckelmann bedankte sich für die tolle Verpflegung.

15) Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters

1. Bürgermeister Schiller gibt bekannt,

- dass auch während der Coronamaßnahmen die Öffnungszeiten im Rathaus beibehalten werden konnten. Ab 1. Juni endet nun auch die Teamtrennung im Rathaus, bei der telefonischen Terminvereinbarung bleibt es erstmal. Auch werden weiterhin die Hygienemaßnahmen eingehalten.

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

- dass es folgende laufende Maßnahmen für die Straßenbeleuchtung gibt:
 - Winkelweg Breitbrunn: Neubau 9 Leuchten
 - Jaudesbergstraße Breitbrunn: Neubau 8 Leuchten, vier Ersatzleuchten
 - Am Königsberg Breitbrunn: Neubau 5 Leuchten, 2 Ersatzleuchten
 - Koebkeweg Herrsching: Neubau 2 Leuchten, 1 Ersatzleuchteund folgende fertiggestellte Maßnahmen:
 - Bushaltestelle Panoramastraße/Staatsstraße: 2 neue Standorte
 - Baderstraße Jugendhaus: 3 neue Standorte

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt 1. Bürgermeister Ch. Schiller die öffentliche Sitzung am Dienstag den 26.05.2020 um 20:54 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende:

Der Niederschriftenführer

Ch. Schiller
1. Bürgermeister

K. Broszio
Verwaltungsangestellte